Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 30 (1922)

Heft: 16

Vereinsnachrichten: Filmvorführungen des Roten Kreuzes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gewiffer natürlicher Schutzfräfte, die uns noch nicht alle bekannt sind. Als weiteres Element der anatomischen Heilung erkennen wir die Einschnürung der Krebszellstränge durch Bindegewebszüge, wodurch eine Abdämmung der Wucherung möglich wird. Aus den Untersuchungen langsam wachsender Krebsgeschwülste, welche besonders in höherem Alter gelegent= lich jahrelang ohne schwere Folgeerscheinung sich entwickeln, wissen wir, daß hiebei stets die Bindegewebswucherung eine hervorragende Rolle spielt, weshalb man auch diese Vorgänge unter die natürlichen Abwehrvorrich= tungen gegen das Karzinom rechnen kann. Die bindegewebige Einkapselung von Rrebs= resten ift auch ein regelmäßiger Befund bei Krebsheilung unter Strahlenwirkung.

Stelle des Geschwüres oder der Geschwulft tritt schließlich die derbe Farbe, nur noch Binde= gewebe. Auch dieses Element kann aber durch häufige und intensive Bestrahlung in seiner Bermehrungsfähigkeit geschädigt werden (Teil= haber), und damit fällt ein weiterer Schut dahin. Diese Erklärungen mögen zeigen, daß wir mit der vermehrten Bestrahlung allein das Rrebsproblem noch nicht bezwungen haben. Mit der Operation waren wir an einen äußerlich sichtbaren unüberwindlichen Halt gelangt; Die Bestrahlung findet ihre Grenzen in nur mikroskopisch erkennbaren Schädigungen einzelner Zell= und Organsysteme, welche und mit derselben zwingenden Notwendigkeit davor warnen, die neue Methode zu übertreiben. (Fortsetzung folgt.)

——~

Für die nackten Rullen.

Wir möchten die Samaritervereine ja bitten, uns bei der Sammlung von Kleidungssstücken aller Art für die entblößten Russen, Kinder und Erwachsene, behilflich zu sein. Biele Private wären ja gerne bereit, abgetragene Sachen zu geben, scheuen aber die Umständlichseit des Einpackens und Versendens. Wenn die Samariter in ihren Ortschaften Sammelstellen einrichten und die Verpackung und Sendung übernehmen würden, so würden sie sicher großen Erfolg haben. Die Speditionskosten werden wir zurückvergüten. Man möge bedenken, daß nach den Schilderungen unserer Delegierten die Leute in gräßlichem Elend stecken und oft nur mit Fetzen bekleidet daherkommen. Die Waren sollen dem in etwa 5 Wochen abgehenden Hauptzug beigegeben werden.

Zentralsekretgrigt des schweiz. Roten Kreuzes.

Filmvorführungen des Roten Kreuzes.

Wie das letzte Jahr wird auch in diesem Winter das schweizerische Rote Arenz kinematosgraphische Vorführungen veranstalten, die der Volksaufklärung dienen sollen. Außer der Tuberstulose wird die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten in Betracht fallen. Das Thema ist in außerordentlich zarter Weise bearbeitet und zwar so, daß auch die geringste Anstößigkeit vermieden ist. Wir können die Vorführungen lebhaft empsehlen. Außerdem besteht die Mögslichkeit, daß bis im Winter ein Film für Säuglingspflege sertig wird.

Wir machen unsere Rotkreuz- und Samaritervereine darauf aufmerksam, daß sie sich baldmöglichst anmelden, damit die Reihenfolge der Borträge festgestellt werden kann.

Zentraliekretariat des Roten Kreuzes.